



**FAHRT DES
MONATS 28. MÄRZ:
AUSFLUG NACH SCHWERIN**

Von Philipp-Sebastian Kühn, Billstedt
Wie im letzten MitteInfo versprochen: Es geht wieder los mit den Fahrten des Monats. Wie gehabt, geht es zu vielen interessanten Ausflugszielen im Norden. Neu ist, dass jeweils ein Distrikt für eine Fahrt des Monats verantwortlich ist. Am 28. März 2010 macht die Billstedter SPD den Anfang - eingeladen sind natürlich weiterhin ALLE Genossinnen und Genossen:

Es wird in die schöne Residenzstadt Schwerin gehen. Am Sonntag, 28. März, fahren wir mit dem Bus um 10.00 Uhr am Hauptbahnhof in der Kirchenallee (ggü. Restaurant Blockhouse) ab. Anschließend wird der Bus um 10.20 Uhr einen Zwischenstopp in Billstedt am U-Bahnhof Steinfurther Allee einlegen, um die Billstedter Ausflügler einzusammeln.

AKTUELLES AUS BERLIN UND DIE SCHULREFORM

Am 14. März 2010 findet um 11:00 Uhr in der Ständigen Vertretung, Stadthausbrücke 1-3, der bundespolitische Frühschoppen statt. Auch diesmal freuen wir uns, wenn du wieder mit dabei bist.

Triff Deinen Bundestagsabgeordneten Johannes Kahrs und diskutiere mit Ihm bei einem kleinen Snack und in guter Atmosphäre. Selbstverständlich hast Du die Gelegenheit auch persönlich mit Johannes ins Gespräch zu kommen. Anmeldungen gerne im Wahlkreisbüro unter Tel. 040 / 280 555 55 oder per E-Mail an johannes@kahrs.de

BERLINFAHRT MIT JOHANNES KAHRS

Neben der Jusos Fahrt am 20. März finden natürlich noch eine weitere Fahrt nach Berlin statt! Am 13. März um exakt 07:00 Uhr fährt Johannes mit Dir nach Berlin! Los geht es wie immer in der Kirchenallee, gegenüber vom Blockhouse!

Politische Stadtrundfahrt, Führung durch die Liegenschaften des Deutschen Bundestages, Kuppelbesuch, 4 Stunden Zeit für Berlin auf eigene Faust und genügend Raum für Gespräche, Debatten und Deine Fragen an Johannes inklusive. Die Kosten betragen 20 €, Deine Anmeldung bitte an johannes@kahrs.de oder unter 040.2805555

C 44056, SPD Hamburg-Mitte, 20097 Hamburg
PVSt, Deutsche Post AG, „Entgelt bezahlt“

Geburtstage

- 85: Ernst Knuettel aus St. Georg
- 80: Horst Baar aus Wilhelmsburg-West
- 75: Hildebrand Henatsch a. Wilhelmsburg-W. Svend-Aage Jensen aus St. Pauli-Nord
- 70: Ingrid Schulz aus Horn
Wolfgang Hartmann aus Hamm-Borgfelde
Harry Baldin aus Wilhelmsburg-Ost
- 65: Georg Birkhan aus St. Georg
Manfred Deterding aus d. Innenstadt
Beate Aslam aus Hamm-Borgfelde
- 60: Melih Dirik aus Wilhelmsburg-West
- 55: Jörg Michalski aus Wilhelmsburg-Ost
Hans-Jürgen Brandt aus Wilhelmsburg-Ost
Fritz Bahr vom Heiligengeistfeld
Hans-Werner Rühth vom Heiligengeistfeld
- 50: Jürgen Könecke a. Wilhelmsburg-Ost
Jürgen Schüssler aus Finkenwerder

Parteijubiläen

- 55: Emmi Peters aus Finkenwerder
- 50: Peter-G. Walterhoefer aus Billstedt
- 45: Rolf Wallenstein aus Hamm-Borgfelde
Helmut Solesky aus Wilhelmsburg-Ost
- 40: Luise Wittmar aus Horn
Holger Christier aus Hamm-Borgfelde
Peter Cords aus Finkenwerder
Heinke Heesch aus Billstedt
- 30: Ursula Bock aus Finkenwerder
- 25: Ibrahim Badem aus Hamm-Borgfelde
Anke Mäuselein aus Rothenburgsort
Horst Mäuselein aus Rothenburgsort
Mehmet Birinci von der Veddel
George-M. Nkansah a. Wilhelmsburg-Ost
- 20: Christoph Korndörfer aus St. Georg
Reiner Bahrenburg aus St. Georg
Uwe Röthke aus Rothenburgsort
Sandra Keck aus der Innenstadt
Paul Szubert aus Billstedt
- 15: Andreas Gaffron aus Hamm-Borgfelde
- 10: Clemens Heinrich aus Finkenwerder
Carsten Günther aus Hamm-Borgfelde
Wolfgang Peter aus Rothenburgsort
Frank Stengel aus St. Georg
Dierk-Eckhard Becker aus St. Georg
Gerhard Giese aus St. Pauli-Süd
Fred Meurs aus St. Pauli-Süd
Thomas Jochem von der Veddel
Zeynep Aydin aus Wilhelmsburg-Ost

**350 NEUE MITGLIEDER FÜR
DIE SPD HAMBURG-MITTE
UNSER MITGLIEDERWETTBEWERB**



Von Johannes Kahrs, Kreisvorsitzender Politik hat was mit Selbermachen zu tun. Wenn sie gut sein soll. Deshalb wollen wir mehr Menschen gewinnen, die sich in der SPD, mit der SPD und für die SPD engagieren, damit wir noch besser Politik für die Menschen in Mitte machen können. Alle gemeinsam. Dafür kann jeder und jede etwas tun, nämlich: Mitglieder werben.

Wer glaubt er oder sie habe schon genug zu tun, der übersieht, dass es sich lohnt, wenn wir mehr sind. Die Arbeit verteilt sich auf mehr Schultern und mehr Mitglieder haben auch mehr Ideen, wie wir sozialdemokratische Politik noch besser unter die Leute bringen können.

Und darum geht es: Neue Mitglieder heißt neue Ideen, bessere Kampagnenfähigkeit heißt bessere Wahlchancen, Stärkung der Distrikte bedeutet mehr Handlungsmöglichkeiten, moderne Sozialdemokratie bedeutet höhere Attraktivität der Partei und mehr Möglichkeiten für Engagement zu schaffen, heißt Menschen ein zu beziehen.

Mitmachen lohnt sich!

Die ganze Partei gewinnt, wenn wir neue Mitglieder gewinnen. Wir alle haben etwas davon; insbesondere die neuen Mitglieder: Sie gewinnen einen Ort wo sie sich für eine moderne sozialdemokratisch geprägte Gesellschaft einsetzen können.

Jeder Siegerdistrikt gewinnt eine kostenfreie Fahrt für 40 Personen für 3 Tage

nach Berlin! Die 10 besten Werber erhalten Sachpreise, die wir im nächsten Mitte-Info vorstellen! Gewertet werden die neuen Mitglieder sobald sie in einem Mitte-Distrikt in der Mavis gemeldet sind. Ab sofort gibt's die neuen Flyer im Kreisbüro. Holt sie Euch!

Am 1. März geht es los. Der Wettbewerb läuft bis zum 31. Dezember. Holt Euch die neuen Mitgliederwerbeflyer zur Kampagne im Kreisbüro. Sprecht Freunde, Nachbarn, Arbeitskollegen, Vereinsmitglieder oder einfach die Menschen an, von denen Ihr schon immer wolltet, dass sie Mitglied der SPD werden.

Unser Ziel: 350 neue Mitglieder gewinnen. Mit dem 1. März 2010 beginnt der Mitgliederwettbewerb des Kreises Hamburg-Mitte. Mit jedem Mitte-Info erhaltet Ihr ab sofort monatlich die aktuellen Zahlen der Mitgliederentwicklung in den Distrikten. Und vor allem möchten wir die aktivsten Werberinnen und Werber jeden Monat hervorheben und Euch vorstellen.

Was kann man tun, um neue Mitglieder zu gewinnen? Besonders erfolgreich sind Nachbarschaftspartys: Dazu lädt ein Genosse oder eine Genossin drei, vier, fünf oder sechs Freunde, Nachbarn, Bekannte oder Arbeitskollegen zu einem Gespräch mit einem SPD-Politiker ein. Thema des Treffens: Die SPD und warum es sich lohnt, in der SPD mitzumachen.

AUSGANGS- UND ZIELZAHLEN FÜR DEN WETTBEWERB:

BILLSTEDT 313 Mitglieder	62 neue Mitglieder
FINKENWERDER 110 Mitglieder	22 neue Mitglieder
HAMM-BORGFELDE 245 Mitglieder	48 neue Mitglieder
HEILIGENGESTFELD 102 Mitglieder	21 neue Mitglieder
HORN 174 Mitglieder	36 neue Mitglieder
INNENSTADT 99 Mitglieder	20 neue Mitglieder
ROTHENBURGSORT 64 Mitglieder	13 neue Mitglieder
ST. GEORG 113 Mitglieder	23 neue Mitglieder
ST. PAULI-NORD 59 Mitglieder	12 neue Mitglieder
ST. PAULI-SÜD 99 Mitglieder	20 neue Mitglieder
VEDDEL 67 Mitglieder	13 neue Mitglieder
WILHELMSBURG-OST 159 Mitglieder	32 neue Mitglieder
WILHELMSBURG-WEST 133 Mitglieder	28 neue Mitglieder



SIGMAR GABRIEL IN HAMBURG

Mitgliederkonferenz, Freitag, 05. März 2010, um 18.00 Uhr
Congress Centrum Hamburg

Anmeldung:
anmeldung@spd-hamburg.de/ Tel. (040) 280 848 0



Gute Chancen für die Kleinsten! Lernen in der Kita

Von Carola Veit, Rothenburgsort
Über dem tobenden Schulstreit in Hamburg scheint es fast in Vergessenheit zu geraten: Bildung fängt nicht erst in der Schule an. Entscheidende Weichen des Lebens und Zusammenlebens werden zu einem großen Teil vor dem Eintritt in die Grundschule gestellt: der Spracherwerb, Umgang mit Zahlen und Mengen, Sozialverhalten, Grundwerte wie Toleranz, das Hineinwachsen in ein gesundes Leben mit Bewegung und guter Ernährung sind einige Beispiele. Lern- und Bildungsprozesse bauen aufeinander auf: Was Hänschen nicht lernt, kann Hans nicht weiterentwickeln. Eine frühe Förderung schafft wichtige Voraussetzungen für Lebenskompetenz und Schulerfolg.

Damit Kinder in der Kita lernen können, muss die Qualität stimmen. Immer mehr Kinder in immer größeren Gruppen – das funktioniert nicht. Im Bundesvergleich (personelle Ausstattung) ist Hamburg keineswegs „Spitze“, sondern allenfalls Mittelfeld – das muss sich ändern. Qualität und Quantität dürfen nicht weiter gegeneinander ausgespielt werden.

Und: Wir brauchen gute Kitas - für alle Kinder. Wo die Eltern arbeiten (müssen und wollen), bestehen Rechtsansprüche auf Betreuung im entsprechenden Umfang. Aber Bildungsgerechtigkeit bedeutet, alle Kinder mitzunehmen. Insbesondere Kinder mit Sprachförderbedarf, sozial schwierigen Bedingungen und behinderte Kinder müssen ihren Bedürfnissen entsprechend gefördert werden und in eine Kita gehen können - und zwar unabhängig von der Lebenslage ihrer Eltern. Entscheidend ist allein der individuelle Förderbedarf des Kindes. Weil Eltern arbeitslos werden oder ein

weiteres Kind bekommen, soll kein Kind in Hamburg seine Kita verlassen müssen.

In der Schulen hat man erkannt: Wer Chancengleichheit will, muss Kinder ungleich fördern. Deshalb hängt die Klassengröße davon ab, wer in der Umgebung wohnt; in „schwierigen“ Gegenden (Kess 1/2) sind die Klassen kleiner. Das möchte ich auch für die Kitas erreichen.

Es gibt in Hamburg vielerorts Probleme, wohnortnah einen Kita-Platz zu finden. Das gilt nicht nur in Othmarschen, sondern auch besonders für Eltern, die keine Arbeit haben und deswegen nur Anspruch auf einen Halbtagsplatz, also auch in Billstedt, Wilhelmsburg und Horn. In sozial schwierigeren Gebieten mit wenigen „Ganztagskindern“ entstehen deshalb auch weniger neue Kita-Plätze - das müssen wir ändern. Die Behörde sagt, der Markt wird's richten. Ich sage: Wir brauchen eine Bedarfsplanung, die dafür sorgt, dass alle Stadtteile ausreichend versorgt werden. Dafür müssen Behörde, Bezirke und Kita-Träger an einen Tisch.

Das alles gibt es nicht umsonst. Aber: Der Zusammenhang zwischen PISA-Erfolg (oder Misserfolg) und den Ausgaben für die frühe Bildung ist längst erwiesen. Gute Lernbedingungen sind nicht zum Nulltarif zu haben, und die Ausgrenzung von armen Familien ist nicht nur unsozial, sondern auch bildungspolitisch dumm. Vieles an (teurer) Extra-Förderung in den Schulen ließe sich vermeiden, wenn die Kinder früher besser gefördert würden. Und deshalb gilt natürlich auch: frühkindliche Bildung darf - ebenso wie Schulbesuch und Studium - keine Frage des Geldbeutels sein.

BÜRGERSCHAFTSFRAKTION MIT MICHAEL NEUMANN AN DER SPITZE:

Von Philip Kalisch, Innenstadt
Am 22. Februar wurde unser stellvertretender Kreisvorsitzender Michael Neumann mit großer Mehrheit in seinem Amt bestätigt. Das ist gut für die Fraktion, das ist gut für die SPD Hamburg. Die SPD Hamburg-Mitte gratuliert herzlich Michael Neumann!

Weiterhin wurde unsere Carola Veit, Distriktvorsitzende von Rothenburgsort, eindrucksvoll im Fraktionsvorstand bestätigt. Sie bleibt Fachsprecherin für Familie, Kinder und Jugend! Auch Carola Veit gratulieren wir ganz herzlich.



ORGAWAHLEN BEI DER ARBEITSGEMEINSCHAFT 60PLUS:

Von Anke Kewitz, Wilhelmsburg-West
Am Mittwoch, 10. März 2010, um 16 Uhr wählt die AG 60plus im Kurt-Schumacher-Haus, Raum 101 & 102.

Die AG 60plus gestaltet Inhalte für Senioren und braucht hierfür Deine Mitarbeit. Wir wollen zwar das Rad nicht neu erfinden aber die Richtung mitbestimmen, in die es läuft. Dafür wird Deine Erfahrung und Dein Wissen für die Meinungsbildung in unserer Partei dringend benötigt. Ich lade Euch ganz herzlich ein zur Jahreshauptversammlung der AG 60+!

Zur Tagesordnung: Nach kurzer Begrüßung, Wahl der Versammlungsleitung und dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes wählt die AG 60+ die Vorsitzende, Stellvertreter, Beisitzer sowie die Vertreter und Delegierten!

TERMINE IM MÄRZ

AKTUELLES UNTER WWW.KAHR.S.DE UND WWW.JUSOS-HAMBURGMITTE.DE

Di 02. Mrz	Wilhelmsburg-Ost Horn WBZ I + III Rothenburgsort Finkenwerder Innenstadt	Distriktsversammlung mit Wahlen Mitgliederversammlung Distriktvorsitz Distriktsversammlung mit Wahlen Distriktsversammlung mit Wahlen	Bürgerhaus Wilhelmsburg Bauerberg 7 Vierländer Damm 4 Gaststätte Stadt Hamburg, Auedeich 2 Teehaus Wallanlagen	19.00 Uhr 19.30 Uhr 18.00 Uhr 20.00 Uhr 19.30 Uhr
Mi 03. Mrz	Billstedt	Distriktsversammlung mit Wahlen	Seniorentreff Lorenzenweg 2c	19.00 Uhr
Fr 05. Mrz	SPD Hamburg	Mitgliederkonferenz mit Sigmar Gabriel	Congress Centrum Hamburg	18.00 Uhr
Di 09. Mrz	Billstedt AG 60plus Billstedt St. Pauli-Süd	Mitgliederversammlung Mitgliederöffentl. Distriktvorsitz Distriktsversammlung mit Wahlen	Seniorentreff Möllner Landstraße 142 Seniorentreff Möllner Landstraße 142 Altentagesstätte Silbersackstraße 14	10.00 Uhr 20.00 Uhr 19.30 Uhr
Do 11. Mrz	Jusos Hamburg-Mitte Billstedt Billstedt WBZ II	Speakers Corner: Europa Stammtisch der SPD Billstedt Wohnbezirksvorstand	Kurt-Schumacher-Allee 10 Schreibers, Öjendorfer Weg 30 Seniorentreff Lorenzenweg 2c	19.00 Uhr 19.00 Uhr 19.30 Uhr
Fr 12. Mrz	Billstedt	Infostand mit Philipp-Sebastian Kühn	Billstedter Wochenmarkt	13-16 Uhr
Sa 13. Mrz	Johannes Kahrs, MdB	Berlinfahrt	Kirchenallee, ggü. Blockhouse	07.00 Uhr
So 14. Mrz	Johannes Kahrs, MdB Veddel	Bundespolitischer Frühschoppen Veddelfrühstück	StäV, Stadthausbrücke 1-3 Scotland Yard's, Slomanstraße 62a	11.00 Uhr 11.00 Uhr
Mo 15. Mrz	Veddel	Mitgliederöffentl. Distriktvorsitz	Seniorentreff Katenweide 8	19.00 Uhr
Mi 17. Mrz	Horn AG 60plus	Mitgliederversammlung mit Wahlen	Horner Weg 235	10.00 Uhr
Fr 19. Mrz	Billstedt	Bürgersprechstunde im Wahlkreisbüro Philipp-Sebastian Kühn, Kerstin Gröhn und Frank Ramlow	Steinebeker Marktstraße 87	16-18 Uhr
Sa 20. Mrz	Jusos Hamburg-Mitte Rothenburgsort	Berlinfahrt Skat- und Kniffelturnier	Kirchenallee, ggü. Blockhouse Rothenburgsorter Marktplatz 5	07.00 Uhr 15.00 Uhr
Mo 22. Mrz	Wilhelmsburg-West St. Georg	Distriktvorsitz Distriktsversammlung	Bürgerhaus Wilhelmsburg Stadtteilbüro Hansaplatz 9	19.30 Uhr 19.30 Uhr
Di 23. Mrz	Billstedt AG 60plus Horn	Klönfrühstück Distriktvorsitz	Seniorentreff Möllner Landstraße 142 Horner Weg 235	09.30 Uhr 19.00 Uhr
Sa 27. Mrz	Wilhelmsburg-West	Infostand	Stübenplatz	10.00 Uhr
So 28. Mrz	Billstedt	Fahrt des Monats, alle Informationen wie immer auf Seite 4		
Di 30. Mrz	St. Pauli-Nord Hamm-Borgfelde	Distriktsversammlung mit Wahlen Distriktsversammlung	Alte Rinderschlachthalle Schulensbekweg 8	19.00 Uhr 19.30 Uhr



SKATTURNIER IN ROTHENBURGSORT

Am 20. März 2010 um 15:00 Uhr findet im AWO-Seniorentreff am Rothenburgsorter Marktplatz Nummer 5 unser traditionelles Skat-Turnier statt. Seit Jahren ein fester Bestandteil der SPD Rothenburgsort und Garant für einen spannenden Nachmittag. Also kommt zahlreich und vergesst nicht, Euch anzumelden.

Anmeldungen bei Jürgen Bruhn unter: Tel. 040.78 38 53 oder direkt im Büro von Carola Veit unter Tel. 040.78 89 84 98 oder per E-Mail an kontakt@spd-rothenburgsort.de.

Das Startgeld beträgt wie immer 10 Euro. Für Getränke und Snacks wird gesorgt sein. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.